

Blinken ist der neue Applaus

In den 50er und 60er Jahren hatte das Autokino Kultstatus. 2020 feiert das Freizeiterlebnis frei nach dem Motto „Mit Abstand am besten“ ein Revival. Die Rittal Foundation unterstützt das neue Herborner Autokino mit einem neuen Bildschirm, der auch Vorstellungen am helllichten Tag ermöglicht – perfekt für Kinder und Familien.

Rechts geht der Warnblinker, links erstrahlt die Lichthupe. Was man im Straßenverkehr eher aus dem Stau kennt, bedeutet im neuen Autokino auf dem Festplatz am Walkmühlenweg vor allem gute Stimmung. Ob bei einem Live-Auftritt, bei dem alle in ihren eigenen Fahrzeugen sitzen, Stimmung aufkommen kann? Der Blick in die benachbarten Autos zeigt ganz klar: die Leute haben hier richtig Spaß.

Ob Comedian Florian Schröder, der als One-Man-Show ganze Talkshowrunden mimt, oder Kinovorstellungen vom romantischen Kultfilm Dirty Dancing bis hin zum Familienvergnügen Tabaluga – die Veranstaltungsreihe sorgte für Begeisterung bei den kulturhungrigen Herbornern und Menschen aus der ganzen Region. Anstatt zu Klatschen, verliehen die Besucher ihrer Begeisterung durch ausgiebiges Blinken und Aufleuchten Ausdruck.

Neben einer kleinen Bühne sorgte der von der Rittal Foundation gestiftete Bildschirm dafür, dass die Künstler auch in den hinteren Reihen gut gesehen wurden. Das Herborner Stadtmarketing sorgte für einen reibungslosen Ablauf für Ford, Audi und Co.

Höhepunkt der Events war der Auftritt von Tim Bendzko. Er schaffte es, trotz der ungewohnten Kulisse, sein Publikum mitzureißen und die Geschichten seiner Lieder in jedes einzelne Auto zu transportieren. Bei seinem Hit „Nur noch kurz die Welt retten“ lief der Singer-Songwriter durch die Reihen der Fahrzeuge und verteilte Schutzmasken – ganz nah und trotzdem ganz sicher.

Online-Text

Rittal GmbH & Co. KG

(1.782 Zeichen)



Bildmaterial



Wenn in Herborn die Sonne untergeht, startet das Abendprogramm im Autokino.



Singer-Songwriter Tim Benzdko kommt extra nach Herborn, um mal kurz die Welt zu retten.